jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1973/6/26 4Ob544/73, 8Ob533/76, 3Ob572/76

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.06.1973

Norm

ABGB §1299 C
GrEStG §3
GrEStG §4

Rechtssatz

Spricht die Judikatur des VwGH für das Vorliegen eines Steuerbefreiungstatbestandes, ebenso die klare, wenn auch unglücklich formulierte Absicht des Gesetzgebers, so hat der Anwalt die in Frage kommende Steuerbefreiung gegenüber dem Finanzamt geltend zu machen, dies umso mehr, wenn es nur eines einfachen Hinweises in der Abgabenerklärung bedarf, um das Finanzamt zur amtswegigen Prüfung des Befreiungstatbestandes zu verhalten und selbst eine allfällige Ablehnung durch das Finanzamt dem Klienten nicht die geringsten zusätzlichen Nachteile bringt.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 544/73
  Entscheidungstext OGH 26.06.1973 4 Ob 544/73
  Veröff: NZ 1973,183 = SZ 46/66 = AnwBl 1976,253 (mit kurzer Besprechung von Stölzle)
- 8 Ob 533/76
  Entscheidungstext OGH 16.06.1976 8 Ob 533/76
  Vgl auch; Veröff: NZ 1978,156
- 3 Ob 572/76
  Entscheidungstext OGH 31.08.1976 3 Ob 572/76
  Vgl auch; Veröff: JBl 1977,150

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0038575

Dokumentnummer

JJR_19730626_OGH0002_0040OB00544_7300000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at